

## **Tödlicher Feuerwehr-Einsatz: LKW-Fahrer unter eigener Maschine eingeklemmt**

Tödlicher Arbeitsunfall in Wien-Simmering: LKW-Fahrer schwer verletzt, Notarzt konnte nur Tod feststellen. Ermittlungen laufen.



**Wien-Simmering, Österreich** - Am Abend des 19. Mai 2025 kam es in Wien-Simmering zu einem tragischen Arbeitsunfall. Ein 61-jähriger LKW-Fahrer hatte sich gegen 19:30 Uhr unter sein Fahrzeug gelegt, um den Unterboden zu inspizieren. Plötzlich senkte sich der LKW ruckartig ab und klemmte den Mann ein. Die alarmierte Berufsrettung Wien konnte nur noch den Tod des Fahrers feststellen, als sie am Unfallort eintraf. Die Feuerwehr setzte eine Hydraulikpumpe ein, um den eingeklemmten Fahrer zu bergen. Der genaue Grund für das plötzliche Absenken des Fahrzeugs ist noch unklar. Vor dem Vorfall war ein Bauteil in einer Werkstätte tauscht worden, ob

dieser Tausch mit dem tragischen Unfall in Verbindung steht, ist bislang nicht kommuniziert worden. Der LKW wurde sichergestellt, und die Ermittlungen dauern an. Das Arbeitsinspektorat wurde über den Vorfall informiert, um die genauen Umstände zu klären und Präventionsmaßnahmen zu prüfen.

## **Häufigkeit von Arbeitsunfällen**

Solche tragischen Ereignisse sind in der Branche nicht selten. Jährlich ereignen sich in verschiedenen Arbeitsfeldern zahlreiche Unfälle, die oft schwerwiegende Folgen haben. In Deutschland beispielsweise, so berichtet die [hessenschau.de](https://www.hessenschau.de), starben im Jahr 2022 insgesamt 208 Menschen bei Verkehrsunfällen, eine Zahl, die sich im Vergleich zu vorherigen Jahren erhöht hat. Diese Unfälle betreffen nicht nur den Straßenverkehr, sondern auch Arbeitsunfälle in der Industrie und im Bauwesen, wo die Sicherheitsvorkehrungen immer wieder auf den Prüfstand kommen müssen.

Im Jahr 2023 wurden in Deutschland von den Unfallversicherungsträgern für die gewerbliche Wirtschaft und die öffentliche Hand Entschädigungsleistungen in Höhe von 11,326 Milliarden Euro erbracht, so die [DGUV](https://www.dguv.de). Diese Beträge umfassen nicht nur die Heilbehandlung, sondern auch soziale und berufliche Rehabilitation sowie Renten und Abfindungen für die Hinterbliebenen.

## **Rehabilitation und Entschädigung**

Im Bereich der gewerblichen Wirtschaft und der öffentlichen Hand stiegen die Entschädigungsleistungen im Jahr 2023 um 4,56 % im Vergleich zum Vorjahr. Knapp 5,206 Milliarden Euro wurden allein für Heilbehandlung, medizinische und soziale Rehabilitation aufgewendet, was einen Anstieg von 7,2 % bedeutet. Diese Zahlen verdeutlichen die Ernsthaftigkeit und die finanziellen Konsequenzen von Arbeitsunfällen. Die Unterstützung für Betroffene und ihre Familien ist ein zentraler

Bestandteil der Sicherheitsstrategie in Deutschland.

Unfälle wie der in Wien-Simmering ermahnen alle Akteure in der Arbeitswelt, regelmäßig Sicherheitsprotokolle zu überprüfen und sicherzustellen, dass alle Maßnahmen zur Unfallverhütung ergriffen werden. Nur so kann das Risiko weiterer tragischer Vorfälle minimiert werden.

Details	
<b>Vorfall</b>	Arbeitsunfall
<b>Ursache</b>	Unklar, warum sich das Fahrzeug plötzlich absenkte
<b>Ort</b>	Wien-Simmering, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.vienna.at">www.vienna.at</a></li><li>• <a href="http://www.hessenschau.de">www.hessenschau.de</a></li><li>• <a href="http://www.dguv.de">www.dguv.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**